

Nina Berend

Sprachliche Anpassung

Eine soziolinguistisch-dialektologische Untersuchung
zum Russlanddeutschen



Gunter Narr Verlag Tübingen

INHALT

1.	Zur Einführung	1
1.1	Ziele und Aufbau der Untersuchung	2
2.	Sprachliche Situation im Herkunftsland	8
2.1	Historische Aspekte des Deutschen in Rußland	8
2.2	Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs auf die Sprachsituation der Rußlanddeutschen	17
2.3	Zur gegenwärtigen sprachlichen Situation im Herkunftsland	20
2.4	Zusammenfassung	31
3.	Sprachliche Situation in Deutschland. Interpretation der Ergebnisse der Fragebogenerhebung unter soziolinguistischen Gesichtspunkten	34
3.1	Die soziolinguistische Erhebung	34
3.2	Der Fragebogen: Erhebung, Ausgangshypothesen, Erläuterung	37
3.3	Ergebnisse der Befragung: Kurzzusammenfassung	47
3.4	Quantitative Einzelanalyse mit Berücksichtigung der Kategorien Alter, Geschlecht und Bildung	51
3.4.1	Ergebnisse Befragung zur Sprachkompetenz	55
3.4.2	Die Befragung zur Spracheinstellung	58
3.5	Qualitative Analyse: Sprachliche Varietäten aus der Sicht der Sprecher	60
3.5.1	Einstellung zum rußlanddeutschen Dialekt	61
3.5.2	Einstellung zur russischen Sprache	63
3.5.3	Einstellung zur hochdeutschen Standardsprache	64
3.5.4	Einstellung zur regionalen Varietät	65
3.6	Qualitative Analyse: Ergebnisse der Beobachtung	66
3.7	Zusammenfassung	69
4.	Sprachsystematische Veränderung: Dialekt – Standarddeutsch	72
4.1	Zum Verlauf der Erhebung und Auswertung der Sprachdaten	72
4.2	Zur dialektalen Ausgangsbasis	77
4.3	Zum Situationstyp 'Ingroup-Kommunikation'	86
4.4	Zum Situationstyp 'Kommunikation mit Standardsprachsprechern'	92
4.4.1	Entrundung	92
4.4.2	Verdumpfung	97

4.4.3	Monophthongierung	99
4.4.4	Senkung/Hebung	100
4.4.5	<i>s</i> -Palatalisierung	100
4.4.6	Spirantisierung	103
4.4.7	<i>nd</i> -Assimilation	106
4.4.8	Die <i>e</i> - und <i>n</i> -Apokope	107
4.4.9	Dialekt/Standard-Variation: Tendenzen der Anpassung	109
4.5	Zum Situationstyp 'Kommunikation mit Regionalsprachsprechern'	116
4.5.1	Zum Kontakt zwischen Rußlanddeutsch und Saarländisch	116
4.5.2	Die quantitativen Ergebnisse	120
4.6	Zusammenfassung	123
5.	Veränderungen im Verhältnis Dialektgebrauch – Standardorientierung – Russisch	126
5.1	Sprachkontakt des Deutschen und Russischen im Herkunftsland	128
5.1.1	Lexikalische Sprachkontaktphänomene	128
5.1.2	Lautliche Sprachkontaktphänomene	133
5.1.3	Morphosyntaktische Sprachkontaktphänomene	135
5.2	Der Sprachstand zum Zeitpunkt der Einreise nach Deutschland	137
5.2.1	Lexikalische Einflüsse des Russischen im Ausgangsdialekt	138
5.2.2	Entlehnungen und Code switching	140
5.2.3	Morphologisch-syntaktische Einflüsse des Russischen im Ausgangsdialekt	143
5.3	Rußlanddeutsche Alltagssprache in Deutschland	145
5.3.1	Tendenzen bei der Verwendung russischer Lexik nach zwei Jahren	146
5.3.2	Grammatisch-syntaktische Strukturen des Russischen in der Alltagssprache	150
5.4	Rußlanddeutsches Hochdeutsch in formellen Situationen	152
5.4.1	Abbau der lexikalischen Strukturen des Russischen	152
5.4.2	Gebrauch von Internationalismen	153
5.4.3	Erhalt der grammatisch-syntaktischen Einflüsse des Russischen	157
5.4.4	Lautliche Merkmale des Russischen im Deutschen	158
5.5	Zusammenfassung	162
6.	Beispieltexte	166
6.1	Transkription und Darstellung	166
6.2	Beispieltext 1: Rußlanddeutsche Ausgangsvarietät	169
6.3	Beispieltext 2: Rußlanddeutsche Alltagssprache in Deutschland	180

6.4	Beispieltext 3: Rußlanddeutsches Hochdeutsch	189
7.	Sprachliche Anpassung unter Gesichtspunkten des Sprachwandels	201
7.1	Zum theoretischen Rahmen	201
7.2	Allgemeine soziale und sprachliche Maximen	203
7.3	Spezielle Fragen der Maximen-Befolgung	212
7.4	Zusammenfassung	218
8.	Didaktische Konsequenzen und Vorschläge	220
8.1	Anregungen zum Sprachunterricht	220
8.2	Anregungen zur Sprachgeschichte und zur Landeskunde	227
8.3	Zusammenfassung	232
9.	Schlußwort	234
10.	Literatur	236